

Schülerdaten: Mustermann, Fraanz

Antrag abgeschlossen: _____
(Kürzel)

Abteilung: **Sozialwesen**

Anmelderaum: **Schulbüro**

Bildungsgang: **Fachschule für Sozialpädagogik (Erzieher)**



Familienname	Mustermann	Vorname	Fraanz
Klasse	SFSER16A	Geburtsdatum	01.01.2005

Schülerdaten

Geschlecht	M	Staatsangehörigkeit	deutsch (000=deutsch)
Straße/Hausnummer	Musterstr. 1	PLZ und Ort	12346 Mustin
Zeitform	V	Telefon	012345-6789
Email	egal@muster.de	Einschulung am	01.08.2017
Geburtsort	Mustin	Konfession/Religion	OH=ohne Bekenntnis
Eintrittsdatum	01.08.2017		

Erzieherdaten/Notfalladresse

Art	Mutter	Familienname	Mustermann
Vorname	Klara	Straße/Hausnummer	Musterstr. 1
PLZ/Ort	12346 Mustin	Handynummer	
Telefon	012345-6789	Anrede	Frau

Vorbildung

Bereits Schüler des BK Kleve gewesen	N
Vorletzte Schulform	A01=(BK) Berufsschule
Letzte Schulform	A12=(BK) Ausbildungsvorbereitung (Vollzeitform)
Sonderpädagogischer Förderbedarf/Nachteilsausgleich	N
Höchster Abschluss	F=mittlerer Schulabschluss - Fachoberschulreife
Bereits erlernter Beruf	
PLZ/Ort	53804 Much
Straße	Schulstr. 14
Schule	Gesamtschule Much
Aktuelle Klassenbezeichnung	10a
1. Fremdsprache	E=Englisch, 4 Jahr(e)
2. Fremdsprache	=keine, Jahr(e)

Migrationshintergrund

Zuzugsjahr		Muttersprache	de=Deutsch
Geburtsland der Mutter		deutsch (000=deutsch)	
Geburtsland des Vaters		deutsch (000=deutsch)	

Bemerkung:

Dies ist eine Mustereingabe!

Zeitpunkt der Dateneingabe: 24.05.2018, 07:30 Uhr **IP-Adresse / Online-ID:** 2001:16b8:12fd:500:d042:53ff:8d0e:684a / 28
Ihr persönlicher Code um jederzeit wieder ihre Eingaben zu ändern: **OQlyPhrfki**

Diese Interneterfassung ist nur in Verbindung mit einem persönlichen Beratungsgespräch gültig.

Bei Minderjährigen ist die Anwesenheit eines Erziehungsberechtigten beim Beratungsgespräch zwingend notwendig.

Sollte die Anmeldung über eine Förderschule LES des Kreises Kleve vorgenommen worden sein, erhalten Sie eine gesonderte Einladung bezüglich Zeitraum und Anmelderaum.

Bitte denken Sie daran alle notwendigen Unterlagen zum persönlichen Beratungsgespräch mitzubringen.

Hierzu gehören: Zeugnisoriginal und Zeugniskopie (alle Seiten)

Lebenslauf

diese 3 Seiten des PDF-Dokumentes

evtl. Gutachten als Grundlage des Nachteilsausgleichs bzw. sonderpäd. Förderbedarfs